



Donauschiffer und -touristiker tagen erstmals in Deutschland

Flusskreuzfahrten werden immer beliebter - auch mit negativen Begleiterscheinungen

Die 21. Donauschiffahrts- und Tourismuskonferenz findet erstmals in Deutschland und zwar vom 30.11. bis 2.12.2016 in Nürnberg statt. Veranstalter sind der Deutsche Wasserstraßen- und Schifffahrtsverein Rhein-Main-Donau e.V. (DWSV) und die Danube Tourist Consulting, Wien. Sie steht unter dem Motto: "Die Donau – Destination mit Zukunft?". Die Schirmherrschaft hat der Bayerische Staatsminister des Innern, für Bau und Verkehr, Joachim Herrmann (CSU), übernommen.

Hintergrund: Flusskreuzfahrten erfreuen sich Jahr für Jahr wachsender Beliebtheit. Immer mehr Passagiere entdecken Charme und Reiz eines „one stop shop“ oder eines „movie for the soul“. Die Donau gehörte auch 2015 mit 38 Prozent Marktanteil – trotz schwieriger Rahmenbedingungen durch Niedrigwasser – knapp nach dem Rhein (38,2 Prozent) zu den beliebtesten Reisezielen der Passagiere (Quelle: Studie *Der Flusskreuzfahrtmarkt* IG River Cruise/DRV).

National wie international sind Flusskreuzfahrten ein bedeutender Wirtschaftsfaktor. Für die Donauanrainerstaaten bedeutet dies Wachstum, Wirtschaftskraft und Beschäftigungseffekte. Die Herausforderung besteht darin, diese Position zu verteidigen, auszubauen und zu stärken. Auf der anderen Seite gilt es mit den natürlichen, technischen und infrastrukturellen Gegebenheiten des Flusses zurechtzukommen.



Die Donau gehörte auch 2015 mit 38 Prozent Marktanteil – trotz schwieriger Rahmenbedingungen durch Niedrigwasser – knapp nach dem Rhein (38,2 Prozent) zu den beliebtesten Reisezielen der Passagiere. (Foto: dpa)

Speed-Dating für Städte

Als bedeutender, jährlicher Branchentreff ist die Konferenz international ausgerichtet. Das vielfältige Teilnehmerfeld setzt sich zusammen aus Reedereien, Veranstaltern, Hafenverwaltungen, Zulieferern, Dienstleistern, internationalen Organisationen sowie Medien. Die Konferenz soll auch dazu beitragen, Möglichkeiten zur Optimierung der Verkehrsströme und in weiterer Folge auch der Besucherströme zu entwickeln. Damit ist die 21. Internationale Donauschiffahrts- und Tourismuskonferenz auch ein bedeutender Eckpfeiler der Donauraumstrategie.

Am 30.11.2016 bietet sich Städten, Gemeinden und Touristikorganisationen nachmittags die Möglichkeit, sich im Rahmen eines „Speed Dating“ den Teilnehmern zu präsentieren. Am 1. und 2.12. werden in Keynotes, Vorträgen und Diskussions-Panels interessante Themen aus den Bereichen Nautik, Infrastruktur, Personal, Recht, Sicherheit sowie touristische Dienstleistungen behandelt. Durch das Rahmenprogramm und der begleitenden Ausstellung bieten sich den Teilnehmern umfangreiche Möglichkeiten zum persönlichen Austausch. Veranstaltungsort ist das DB Museum Nürnberg.

Die Vision des DWSV ist eine hochwertige und durchgängig befahrbare Wasserstraße von der Nordsee bis zum Schwarzen Meer. Der DWSV informiert über die Entwicklung der Main-Donau-Wasserstraße, ihren ökonomischen und ökologischen Nutzen sowie die Notwendigkeit ihrer Instandhaltung bzw. des weiteren Infrastrukturausbaus. Dadurch soll die Attraktivität der Wasserstraße als Verkehrsträger für Binnen- und Personenschiffahrt gesteigert und die Akzeptanz in der Öffentlichkeit verbessert werden.